Kommunale Seniorenvertretung
ESTENFELD
MÜHLHAUSEN

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Es war wohl dem heißen Wetter des Tages geschuldet, dass sich nicht so viele Radler zu unserer Fahrradtour entschließen konnten. Aber die die dabei waren, haben ihren Entschluss nicht bereut!

Wie geplant sind wir an IKEA vorbei nach Rimpar geradelt. Weiter an den Aussiedlerhöfen nach Gadheim. Von dort konnte man die Räder nur noch zum Mittelpunkt Europas hinablaufen lassen.

Nach einer Weile des Bestaunens des geschichtsträchtigen Ortes (er hat seine Gültigkeit erst seit dem Brexit), musste ein Foto diesen Ausflug dokumentieren. Nachdem wir sämtliche Infotafeln studiert hatten, sind wir weiter nach Güntersleben gefahren. Dort durften wir uns im sehr netten Café Beck erholen. Bei der Weiterfahrt, auf der Höhe zwischen Güntersleben und Rimpar war ein Hinweisschild: „Zum Kobel Terroir f“. Da wir gut in der Zeit waren, mussten wir diesem Hinweis natürlich nachgehen. In der Rimparer Weinlage „Kobersberg“ erwartete uns ein mutiges „Bauwerk“. Einem Eichhörnchen Kobel nachempfundener „Unterstand“, der für Weinfeste-und Proben genutzt werden kann. Auch hier musste wieder unser Besuch auf einem Foto festgehalten werden. Müde und erschöpft, aber guten Mutes und ohne Blessuren sind wir wieder zuhause angekommen. Diese Tour hat, da es „gut warm“ war, einiges abverlangt, aber alle haben super durchgehalten!

Fotos: Gruppenbild Edi Holzheimer, Rimparer Kobel Josef Ziegler

Unsere nächste Fahrrad-Tour: Samstag, 30. August 2025

Diesmal geht es quer durch den Gramschatzer Wald mit einer geplanten Einkehr im Waldhaus „Einsiedel“. Abfahrt wieder um 13.30 Uhr am Gemeindeparkplatz. Da überwiegend Radwege durch den Wald genutzt werden, könnte uns zu viel Wärme nichts anhaben!

Wir, als Seniorenbeirat, haben uns vorgenommen, einmal im Quartal einen Besuch der Caritas Tagespflege St. Gregor abzustatten. Am 2. Juli war es wieder so weit. Mit selbstgebackenem Kuchen bestückt, wurden wir willkommen geheißen. Diesmal stand „Wirtshaussingen“ auf dem Programm. In froher Runde, jeder mit einem Liederbuch bestückt, sangen wir altbekannte Lieder und spätestens beim „Fallerie, Fallera“ wurde es dann fröhlich laut. (Klar der Mann an dem Keyboard war ja auch Herr Fröhlich). Zwischendurch erfreute uns Eva Otte mit lustigen „Würzburger Gschichtli“ in Mundart.
Wiederum ein sehr schöner lebendiger Nachmittag!

An dieser Stelle möchten wir Ihnen empfehlen, die Tagespflege an einem „Kaffeenachmittag“ einmal zu besuchen. Machen sie sich ein Bild dieser segensreichen Stätte in unserem Ort. Überlegen sie sich, ob es nicht eine Option gegen die Vereinsamung zu Hause ist. Ein Senior meinte: „Hätte ich eher gewusst, wie schön es hier ist, wäre ich schon früher gekommen“! Sehen sie selbst!

Vorschau:

Im September soll es wieder einen Filmnachmittag geben. Eine fröhliche Komödie sollte es wieder sein!

Von Senioren für Senioren

Achtung! Im August gibt es keine AWO-Nachmittage, weshalb auch unsere Handyberatung in diesem Monat pausiert!

Tipp:

Kommen sie doch am 24. August zur Zwiebelkirchweih der Sängervereinigung!

Ihnen allen einen schönen Sommer und vergessen sie nicht auch die Sonne in ihr Herz zu lassen! Ihr Seniorenbeirat

Sie können uns telefonisch wie folgt erreichen:

Gertie Klafke 1. Vorsitzende	**09305/8676**
Josef Ziegler stv. Vorsitzender	**09305/1515**
Gerhard Endres, Beauftragter für Menschen mit Behinderung	**09305/8941**